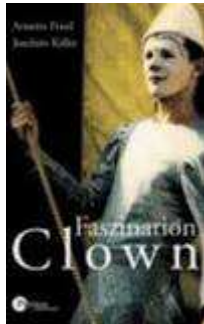
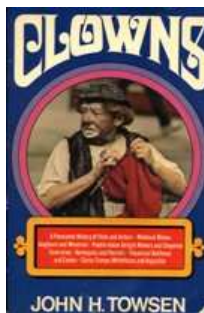


## Literatur zum Clown



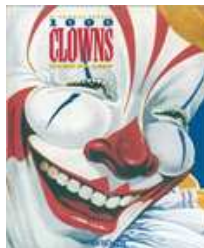
**Faszination Clown**, von Annette Fried & Joachim Keller, Patmos Verlag Düsseldorf 1996 ISBN 3-491-72353-1

Eine der besten aktuellen Lektüren zum Thema Clown, mit einem knappen Überblick der historischen Bedeutung der Figur, Ausführliches zur jüngsten Geschichte des Manegen-Clowns seit Anfang des 20. Jahrhunderts, wie auch einem umfassenden Einblick in die verschiedenen Clown-Typen. Fried & Keller sind promovierte Philosophen, und auch daher leistet dieses Buch einen wichtigen Beitrag zum Verständnis der clownesken Figur.



**Clowns**, by John Towsen (English), Hawthorn Books, Inc NY 1976 ISBN 0-8015-3962-5

Vielleicht das beste Kompendium zu der Geschichte des Clowns, das ich kenne. Ein umfassender Beitrag über die Figur des Fool im anthropologischen Zusammenhang, wie auch Kapitel zu den verschiedensten Clown-Typen und Darstellungsformen vom Mittelalter bis zur Moderne. Im Anhang umfassende Randnotizen, Bibliographie und Index. Ein richtiges Standardwerk auch für die Akademiker unter uns.



**1000 Clowns - More or Less**, by H. Thomas Steele, 2004 Taschen GmbH Köln ISBN 3-8228-2623-5

Tituliert als eine "Visual History of the American Clown", geht dieser umfassende Bilderband mit Texten in drei Sprachen (Engl., Deutsch, Franz.) eigentlich viel weiter und bietet knappe Texte zu den verschiedenen Aspekten des Clowns und dessen Rolle in der Geschichte.



**Der Clown in Uns** – Humor und die Kraft des Lachens, von David Gilmore, Kösel Verlag München 2007 ISBN

David Gilmore ist Clown, aber vor allem bekannt als Trainer und Referent. Mit diesem Buch zeichnet er seine Philosophie und Lebensweisheit auf und zeigt mit vielen Beispielen, dass wir die Herausforderungen des Alltags besser meistern, wenn wir Lebendigkeit, Humor und die Kraft des Lachens ins Zentrum unseres Lebens rücken.



**Clowns für Menschen mit Demenz**, von Ulrich Fey, Mabuse-Verlag Frankfurt a.M. 2013 ISBN 978-3-86321-015-1

Ulrich Fey war Lehrer und Redakteur, ehe er Clown wurde. Heute arbeitet er als Journalist, Buchautor und Referent in der Journalistenausbildung. Seit vielen Jahren geht er auch als Clown in Alten- und Pflegeheime, wo er Menschen mit Demenz begegnet. Mit dieser Erfahrung gibt er auch Kurse und Vorträge für Menschen in helfenden Berufen. Enthält eine ausführliche Bibliographie.



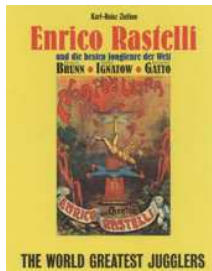
**Der Clown – Das innere Kind im Spielraum des Lachens**, von Ludger Hoffkamp, HCD-Verlag 2015 ISBN 978-3-938089-22-4

Der Autor ist Clown, Theologe und Gestalt-Therapeut. Mit diesem Buch zeigt er anhand von Übungen, die er mit Gruppen durchführt, wie der Weg zum Spielraum des inneren Kindes und damit zur Welt des Clowns gelingen kann. Mit Geleitwort vom Humor-Experten Michael Titze und einer ausführlichen Bibliographie.



**Ansichten eines Clowns**, von Heinrich Böll, Deutscher Taschenbuch Verlag 2007 (unter anderem)

1963 zuerst veröffentlicht, gilt als Klassiker der Welt-Literatur. Hans Schnier, einst ein gefragter Pantomime und Spaßmacher, sitzt am Ende zum Bettler degradiert mitten im Karnevalstreiben auf den Stufen des Bonner Bahnhofs, wo Marie, seine ehemalige Frau, von deren aktueller Hochzeitsreise zurückkehren wird. Eine Verdichtung von Philosophie, Liebestragik und Nachkriegsgeschichte im katholischen, vom Wirtschaftswunder geprägten Deutschland.



**Enrico Rastelli und die besten Jongleure der Welt**, von Karl-Heinz Ziethen, Eigenverlag 1996, ISBN 3-98011-9-0 (zweisprachig Dt./Eng.)

Mit einer schönen Übersicht der Geschichte der Jonglerie und reichlich Bildermaterial dokumentiert der Variété-Experte KH Ziethen nicht nur den Werdegang der vier größten Jongleure aller Zeiten, sondern auch die der vielen kleineren Größen, die bei dieser speziellen Artisten-Gattung einen Beitrag zur Jonglier-Kunst geleistet haben.

## Bildungsmöglichkeiten

### Aus- und Weiterbildungsstätten für Clowns

Hier eine kurze Zusammenfassung von Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zum Thema Clown, Tanz, Artistik und physisches Theater. Eine ausführlichere aktuelle Liste befindet sich auf der der ClownLabor-Webseite unter „Empfehlungen“.

**Das ClownLabor Berlin** ([www.clownlabor.de](http://www.clownlabor.de)) Einstieg in die Welt des Clowns mit Abendseminaren

**Theater Summer School Berlin** ([www.nicolekehrberger.com](http://www.nicolekehrberger.com)) Wochenseminare zu diversen Themen

**Mime Centrum Berlin** ([www.mimecentrum.de](http://www.mimecentrum.de)) Tägliches offenes Bewegungstraining 10 - 11:30 h

**Atelier für Physisches Theater Berlin** ([www.apr-absurdacomica.de](http://www.apr-absurdacomica.de)) 10 Mo. Lehrgang zur Sprache des Körpers. Drei Semester mit folgenden Themenbereichen: Neutralität, Maske, Groteske und Naivität.

**Universität der Künste Berlin** ([www.udk-berlin.de](http://www.udk-berlin.de)) Diverse professionelle künstlerische Lehrgänge mit Diplom, wie auch Seminare zu Themen wie Schauspiel, Tanz, Maskenspiel

**Das TuT Institut in Hannover** ([www.das-tut.de](http://www.das-tut.de)) Diese 3,5 jährige berufsbegleitende Clowntheater-Ausbildung zeichnet sich durch die Stärke der einzelnen Gastdozenten aus, wie auch durch die Arbeits-Kontinuität über einer längeren Zeitraum mit Kommilitonen, die ein ähnliches Interesse verfolgen. Weitere Angebote umschließen auch: Klinikclown, Tanz und Akrobatik mit international bekannten Gastlehrern.

**Online-Übersicht** internationaler Bildungsstätten ([www.mimecentrum.de/links.htm](http://www.mimecentrum.de/links.htm))